

DIE WOCHENTAGE WÄHREND DES JAHRES

4. WOCHE – SAMSTAG

ABENDLOB

ERÖFFNUNG

LICHTRUF

Im Namen unseres Herrn Jesus Christus, GL 659

KERZENRITUS ↪

HYMNUS

O Licht der wunderbaren Nacht, GL 334, **oder**

Kv Du Licht vom Lichte, GL 95, mit **Hy** „Angelangt an der Schwelle des Abends“ (K) ↪

LICHTDANKSAGUNG GL 661,1

PSALM 11

Ich suchte den Herrn und er hat mich erhört, GL 651,3, mit Ps 11 (K) ↪

oder

PSALM 16

Behüte mich, Gott, behüte mich, GL 649,2, mit GL 649,3

oder

CANTICUM NT

Christus Sieger, Christus König, GL 629,5+6

KURZLESUNG

Röm 11,33-36

STILLE | MUSIK | GESANG

Der Name des Herrn sei gepriesen, GL 661,5, **oder**

Wie groß sind deine Werke, o Herr, 51,1, mit GL 51,2, Verse 16 u. 17 (Doxologie: K)

HOCHGESANG AUS DEM EVANGELIUM: MAGNIFICAT

Magnificat, magnificat anima mea Dominum, GL 390 (Ganzton tiefer), mit GLMFs 857,3, **oder**

L Den Herren will ich loben, GL 395

FÜRBITTEN

GL 20,2, abschließend mit **R** Du sei bei uns, GL 182,1-2, **oder**

L Wach sein, Zeichen klar erkennen, GLMFs 788,3-4

VATER UNSER

SEGEN | SEGENSBITTE

GL 591,2.4 bzw. GL 632,4 **oder** ↪

GESANG *ad libitum*

Salve Regina, GL 666,4

GEBETE | KANTORENGESÄNGE

KERZENRITUS ¹

Es werden nacheinander vier Kerzen angezündet (ggf. vor einem Jesus-Bild aufgestellt) – mit je einem Begleitwort:

Erste Kerze:

Eine Kerze für das Schweigen,
damit das Heilige gegenwärtig wird. – Stille –

Zweite Kerze:

Eine Kerze für unsere Seele,
damit das Bild Jesu in ihr sich zeigt. – Stille –

Dritte Kerze:

Eine Kerze für die Ohren,
damit das Wort Gottes vernehmbar wird. – Stille –

Vierte Kerze:

Eine Kerze für uns,
damit wir die Last der Woche gut sein lassen
und uns öffnen können für den Allernächsten:
den Auferstandenen, Lebendigen. – Stille –

HYMNUS

Kv Du Licht vom Lichte, du zeigst uns das Antlitz des Vaters; in Liebe leuchtest du: Jesu Christ. – GL 95, mit

Strophen (Hymnus)

T: Vinzenz Stebler M: Markus Eham



K 1. Angelangt an der Schwelle des Abends
schauen wir Christus, das ewige Licht,
und preisen durch ihn den Vater im Geist.

A Du Licht vom Lichte ...

K 2. Du bist der Weg, die Wahrheit, das Leben,
Abbild und Spiegel des ewigen Vaters.
Du bist der Heilige, du unser Herr.

A Du Licht vom Lichte ...

K 3. Ja, es ist würdig, dich zu besingen,
Gottes Sohn, Urheber ewigen Lebens;
die ganze Schöpfung schuldet dir Lob.

A Du Licht vom Lichte ...

¹ Nach: Martin Schmeisser (Hg.), Sonntäglich leben. Von der Muße und anderen Künsten des Lebens, Eschbach 2001, S. 19.

PSALM 11²

Kv Ich suchte den Herrn und er hat mich erhört, all meinen Ängsten hat er mich entrissen. – GL 651,3, mit

Verse

T: Ps 11 (10) (EÜ 2016) M: Markus Eham



K 1. Beim Herrn habe ich mich geborgen.

Wie könnt ihr mir sagen: Vögel, fliegt zu eurem Berg!

Denn siehe: Die Frevler spannen den Bogen, / sie legten ihren Pfeil auf die die Sehne,
um im Dunkel auf die zu schießen, die redlichen Herzens sind.

A Ich suchte den Herrn ...

K 2. Werden die Grundfesten eingerissen,
was kann ein Gerechter noch tun?

Der Herr ist in seinem heiligen Tempel,
der Herr hat seinen Thron im Himmel.

A Ich suchte den Herrn ...

K 3. Seine Augen schauen herab,
seine Blicke prüfen die Menschen.

Der Herr prüft Gerechte und Frevler;
wer Gewalttat liebt, den hasst seine Seele.

A Ich suchte den Herrn ...

K 4. Verderben lasse er auf die Frevler regnen,
Feuer und Schwefel und sengender Wind ist ihr Anteil.

Denn gerecht ist der Herr, / gerechte Taten liebt er.
Redliche schauen sein Angesicht.

A Ich suchte den Herrn ...

K 5. Ehre sei dem Vater und dem Sohn
und dem Heiligen Geist,

wie im Anfang, so auch jetzt und allezeit
und in Ewigkeit. Amen.

A Ich suchte den Herrn ...

GEBET NACH PSALM 11³

Gott, unsere Zuflucht und unsere Stärke.
Steh uns bei, wenn alles ins Wanken gerät,
und bewahre uns in der Treue zu deinem Wort.

² Anders als im Stundenbuch, das „einige ... hart klingende Psalmen und Psalmverse weggelassen“ hat (Apostolische Konstitution, Nr. 4), werden die Psalmen hier ohne Kürzungen wiedergegeben, also auch mit jenen Passagen, die auf den ersten Blick unverständlich oder unvereinbar mit „Beten“ erscheinen, wie Zornesausbrüche und Rachewünsche gegen „die Feinde“... Erich Zenger hat gute Gründe benannt, warum wir uns den Psalter auch damit „zumuten“ sollen:

- Diese Verse sind keine dogmatischen Lehräußerungen, sondern Notschreie verängstigter, bedrängter, verfolgter und verletzter Menschen; ihre Zornes- und Racheausbrüche sind Teil ihrer Klage und Bitte an Gott, damit ER doch endlich den Feinden in den Arm fällt.
- Aus der Psychologie wissen wir heute, wie wichtig es ist „Ängste und Aggressionen nicht zu verdrängen, sondern zuzulassen und sie im Gebet vor Gott (!) auszusprechen, sie (...) in seine Hände zu legen, damit sie nicht urplötzlich die eigenen Hände zur Tat treiben.“

So sind diese tief menschlichen Äußerungen von Lebens- und Überlebenswillen dann doch auch eine wichtige „Lehre“: Für den Gott der Bibel und vor ihm gibt es „keine falsche Neutralität angesichts von Ungerechtigkeit und Leid (...). Der Psalter verordnet den Unterdrückten nicht die brüderliche Liebe zu den Unterdrückern, damit diese so weitermachen können wie bisher. Nein, das Psalmenbuch entlarvt die Unterdrückungsmechanismen und fordert Gott selbst auf, die Zustände zu beenden – damit SEIN Reich der Gerechtigkeit und Solidarität wachse.“

(E. Zenger, Mit meinem Gott überspringe ich Mauern. Einführung in das Psalmenbuch, Freiburg i.Br. u.a. 1988, 17-18.)

³ Aus: Klaus Einspieler, Lobe den Herrn, meine Seele! Handbuch für die Vorbereitung von Morgenlob, Abendlob, Vigil und Komplet, Klagenfurt 2001, S.203.

GEBET NACH PSALM 16 ⁴

Gott, unser Retter,
du hast uns für das ewige Leben bestimmt.
Gib uns Freude in der Hoffnung
auf die immerwährende Gemeinschaft mit dir.

SEGENSBITTE ⁵

Lt Segne unsere Nacht, schütze uns in Traum und Schlaf
und lass dein Licht leuchten über uns.
Danke für den Tag, der schon zu Ende ist
und für den, den Du kommen lässt:
den Sonntag, der uns erstrahlt in deinem österlichen Glanz.

⁴ Nach: © Salzburger Äbtekonzferenz (Hg.), Gebete zu den Psalmen, Odo Haggenmüller, St. Ottilien 1995, S. 33.

⁵ Aus: Gebet aus der Neubaugemeinde Baldham, Martin Thurner (Hg.), abgedruckt in: Bernhard Sill (Hg.), Beten. Das große Hausbuch, Stuttgart (Verlag Katholisches Bibelwerk) 2022, S. 304.